Anlage 3
zu den Bewerbungsbedingungen (BWB)
des Vergabeverfahrens

„Beauftragung eines/einer externen Datenschutzbeauftragten für die externe Meldestelle des Bundes nach § 19 Absatz 1 Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)“

Az.: 2026 0000 1123

Eignungskriterien und Eignungsnachweise

A. Technische und berufliche Eignung

1. **Eignungskriterium:** Erfahrungen als **externe/r Datenschutzbeauftragte/r bzw. in der datenschutzrechtlichen Beratung verantwortlicher Stellen (**nachzuweisen durch Eigenerklärungen sowie durch Vorlage von mindestens drei Referenzen unter Nutzung des Formulars „Referenzen“, Anlage 5.)

   Mindestanforderung für Referenzen:
   - *Tätigkeit als externe/r Datenschutzbeauftragte/r für insgesamt mindestens drei verschiedene verantwortliche Stellen im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO:*
     - *davon mindestens eine, die nicht länger als 12 Monate zurückliegt;*
     - *davon mindestens eine, die nicht länger als 24 Monate zurückliegt;*
     - *davon mindestens eine, die nicht länger als 36 Monate zurückliegt;*
   - *Die Referenztätigkeit muss jeweils über einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten (Summe oder mehrerer Einzelbeauftragungen) erfolgt sein.*
   - *Mindestens 36 Monate Berufserfahrung als Datenschutzbeauftragte/r*

2. **Eignungskriterium: Der Bieter verfügt über mindestens eine/n Mitarbeitende/n, die/der Volljurist/in ist und über nachweisbare Erfahrungen als externe/r Datenschutzbeauftragte/r verfügt**

Datenschutzbeauftragte/r	
Der Bieter verfügt über mindestens eine/n Mitarbeitende/n, die/der Volljurist/in ist.	☐ Ja ☐ Nein
Diese/r Mitarbeitende verfügt über nachweisbare Erfahrungen als externe/r Datenschutzbeauftragte/r.	☐ Ja ☐ Nein

B. Wirtschaftliche und finanzielle Eignung

1. **Eignungskriterium: Vorhandensein einer Berufshaftpflichtversicherung i. H. v. mindestens 2.000.000,00 EUR pro Schadensfall für Personen- und Vermögensschäden sowie mindestens 1.000.000,00 EUR pro Schadensfall für Sachschäden,** nachzuweisen durch folgende Eigenerklärung:

   Ich erkläre/wir erklären hiermit, dass

   ☐ ich/mein/unser Unternehmen über eine ungekündigte Berufshaftpflichtversicherung eines in der Europäischen Union zugelassenen Versicherers mit folgendem Versicherungsschutz verfügt, die im Falle des Zuschlages für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird:

   - mindestens 2.000.000,00 EUR pro Schadensfall für Personenschäden
   - mindestens 2.000.000,00 EUR pro Schadensfall für Vermögensschäden
   - mindestens 1.000.000,00 EUR pro Schadensfall für sonstige Sachschäden.

   Hinweis:
   Der Nachweis der Versicherung erfolgt zunächst durch Eigenerklärung. Auf Anforderung ist vor Zuschlag der entsprechende Versicherungsnachweis vorzulegen.

Hinweis:

Bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000,00 Euro (ohne Umsatzsteuer) wird die Vergabestelle für den Bieter, der im Rahmen des Vergabeverfahrens den Zuschlag erhalten soll, vor der Zuschlagsentscheidung eine Abfrage aus dem Wettbewerbsregister gemäß § 6 WRegG durchführen. Bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000,00 Euro (ohne Umsatzsteuer), werden die oben gemachten Angaben zur Anforderung der Registerauskunft bei den zuständigen Behörden verwendet.

Anlagen

Diese Erklärung wurde um _____ Anlagen erweitert.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Erklärung wird mit Abgabe eines Angebotes bestätigt.

(Ort, Datum)	(Vor- und Nachname der erklärenden Person)